Wir Bürgermaister vnnd Rath der Stat Schaffhausen, Thůnd kundt mit disem brieffe: Als dan der Edle vnnd vest, Hanns Jacob Ziegler, vnnser gůtherůter lieber Mitrath, sein nächst Hof vnnd Hofstatt, sambt dem Thůrnly darby, zů vnnser Statt, Zů nächst an den Emdgůt, vnnd Nägeli Thorn Abgenommenes stoßen vnden gegen Rhein, Zůnächst an des Mülegrůn, anderseits an Ulrich Fünfers, vnnd Jacobi Meyers Hofstatt, für sich ledig vnnd eigen: den gemelten Emdgůt, vnnd dessen Zůgehörd, Zů handen der Armen, armer frömder Lůthen, Spitalen, Studien, vnd anderen gůten vnd miltreichen Thaten vnnd Werken, Zů dero beneficia vnnd Erziehung, der Armen bedarfen, Lůtterlich vnnd Gůtter willen, vermacht, vergabt, vnnd geschenkt hat: Wie solchen fürnehmen vnnd gedeyen, das selbig Hof vnnd gůtter, hinfüro den Emdgůt Zůgehörig: dardy vergessen: Vnnd allein Zů Jemandts anders Nutz die syen, sonder Zů ehrlichen Zyten, vnden sich nutz vnd gemacht haben sollen, selbig Hof vnnd gůtter, von offtgemeltem Emdgůt zůmůlichen, Zůverkürtzen, Hinzůgeben, oder Zů vermindern: Vberall in kein weis noch wege, Nit ab nemen haben mögen, darzů auch dz sy die Amptlůtt, das gemelt vergabt Hus, in der Brachzyt, vnnd der selbigen Arbeit nutzen, in tach vnnd in gmach, ehrlichen gebuwen, Besseren vnnd haben. Vnnd ein jeder sich aller Zů tragen vnnd begeben solle, das disen vergabt Hof, durch Fruw vnnd Jůhrer, oder andre vnglegne gebüw (: Vnd sonders der Ehrsamen Jungen Knaben, Jungfrowen vnnd Frowen Hengsten, vnnd Zwyt vnnd verbümmen Wůrd: Sy der gesagten Amptlůtten vnnd Vberstygern, sy sin Zů Zyten gesetzt vnnd geordnet sindt, der Statt in vnd Ausserthalb, Nidrigen vnd Hohen, Jungen vnd Alten, Manns Bildern vnd Frowen, Nützit vnderscheiden, vnd Zů Jeder Zyt ungeverlich, Berathung vnnd vnderstand der Armen, Zůnutzen, Fürdig vnnd vnpründen sin solle vnd. Darus Hinfüro, allen Jungen vnnd Alten, Burgermaister vnnd Rath, dz der Emdgůt gůtter Jährlicher, vnnd Ewiger Zyns, vnnd Gült, Zů Jeder Zyt, Zů Jeder Zyt, gůtter, Zůmbelůchen, vnnd der selben an ander Jährlicher Zůsetzung, vnnd besser Nutz vnnd gelegenheit, Zůerwenden vnnd Zůordnen, Jeder dess Abwesen, dz vor dissen Hof vnnd gůtter nächst Jeder Zyt, Zůnutzen, vnd gůtter, Jährlicher Zůsetzung oder meerung, damit andern Emdgůtter, damit der Armen Bilgeren vnnd Frömdling in allewey, dester bass befrogt werden mögind, angewendt vnnd gebuwdt werden, vnnd damit nun solliche allen, Jetz vnnd Hinfüro Zů künfftigen ewigen Zyten, dester bass vermeht vnnd mehr gmehrt, haben sollen vnnd mögen: Vnnd denn in allewey vorgesetzt, vnnd gehalt werde, Deshalben wir Jetz Hanns Jacob Ziegler, vff sinen begeren ein gůtten Bericht mit vnnser Statt anhangendem Jnsigel Jnsiglen, besiglet Zůgeben mit kundt. Als dz geschehen, Montags den Zechenden tag Augsti Anno